

Das Projekt BEO+

ist ein umfangreiches Projekt zur Berufsorientierung für Schüler im gebundenen Ganztags an Münchner Mittelschulen, um gelingende Übergänge Schule-Beruf zu fördern.

Es setzt sich zusammen aus **BEOg** im Ganztags und **BEOi**, der individuellen Betreuung.

www.beo-muenchen.de

Der Übergang Schule-Beruf von Mittelschülern ist ein wichtiges gesellschaftliches Thema. Wir arbeiten an einem Netzwerk aus Wirtschaft, Gesellschaft, Förderern und Partnern. Wenn auch Sie sich beteiligen wollen, sprechen Sie uns an!

ANSPRECHPARTNER

Claudia Schmoll
Projektleitung

Tel. (089) 544 796 85 15
c.schmoll@gesellschaft-macht-schule.de

Stiftung Gesellschaft macht Schule gemeinnützige GmbH
Waltherstraße 23
80337 München

BEOg wird von der Stiftung Kick ins Leben und der Agentur für Arbeit München finanziert und in Kooperation von der Akademie Kinder philosophieren und der Stiftung Gesellschaft macht Schule durchgeführt.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit München
Gesellschaft macht Schule



Akademie Kinder philosophieren
im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.

BEOi ist das Ergänzungsprojekt der Stiftung Gesellschaft macht Schule, das von der Auerbach Stiftung gefördert wird.



BERUFSORIENTIERUNG
AN MITTELSCHULEN IM GANZTAG

BEO+ Berufsorientierung an Münchner Mittelschulen

BEOg - Ein kultursensibles Angebot im gebundenen Ganztags

ZIEL Der gelingende Übergang der teilnehmenden Schüler in eine betriebliche Berufsausbildung, an eine weiterführende Schule oder Berufsfachschule.

VORGEHEN Neben dem wöchentlichen Schülerkontakt wird die Öffnung und Gewinnung der Eltern, insbesondere von Schülern mit Migrationshintergrund, sowie des relevanten familiären und gesellschaftlichen Umfeldes angestrebt. Zugangs- und Sprachbarrieren sollen mit gezielten Maßnahmen abgebaut und Schüler- und Elternarbeit wirksam miteinander verbunden werden.

VERNETZUNG Die bestehende, relevante Berufs- und Bildungsförderlandschaft wird gezielt an- und eingebunden.

FÜR SCHÜLER:

- wöchentlicher Kurs im Rahmen des gebundenen Ganztags
- Kleingruppen mit maximal 7 Schülern
- Betriebsbesichtigungen in Kleingruppen
- Berücksichtigung des Migrationshintergrunds von Schülern
- Workshops zur Entwicklung der eigenen Reflexionsprozesse
- schulübergreifende Exkursion mit dem Schwerpunkt „Soft Skills“
- Einzelcoachings ab Mitte der achten Klasse bis elf Monate nach Abschluss der Mittelschule

FÜR ELTERN:

- Anregung des Dialogs mit Eltern zum dualen Ausbildungssystem
- thematisch ausgerichtete Elternabende sowie Eltern-Schüler-Abende
- niedrigschwellige, öffentliche Veranstaltungen zur Elterninformation
- Betriebsbesichtigungen für Eltern
- Elternsprechstunden
- Berücksichtigung des Migrationshintergrunds bei allen Aktivitäten

BEOi - individuelle Betreuung

Die Ergänzung zu BEOg

ZIEL Entwicklung von Zielen und Handlungsstrategien sowie Förderung von Kompetenzen, um ein effektives Handeln im Berufswahlprozess zu unterstützen.

VORGEHEN Stärken erkennen und trainieren, Blockaden überwinden, Selbstkompetenz erhöhen und den Rücken stärken für die persönliche Entwicklung.

COACH Die Bezugsperson ist immer dieselbe, egal ob BEOg oder BEOi: Der Kursleiter ist gleichzeitig der persönliche Betreuer, der von uns fortgebildet und supervisiert wird.

NACHBETREUUNG Die Schüler können nach Abschluss der Mittelschule die Begleitung weitere elf Monate nutzen. Der persönliche Betreuer steht dann dem Jugendlichen weiterhin in regelmäßigen Abständen zur Verfügung, um langfristig den erfolgreichen Übergang Schule-Beruf und den Abschluss der Ausbildung zu unterstützen.